

Angebot	Inhalt	Zielgruppe (inkl. Altersgruppe)	Ziel/Qualifizierung	Starttermine	Zeitraum/ Dauer	Kontingent	Finanzierung	Träger	Ansprechpartner/ weitere Infos
Berufsstart Bau (BsB)	Berufsorientierung im Bereich Bau durch praktisches Arbeiten in Lehrwerkstätten, Praktikum im Baubetrieb, theoretischer Unterricht im Bildungszentrum der Kreishandwerkerschaft	Asylbewerber / Geduldete / Aufenthaltsberichtigte, die perspektivisch eine Ausbildung in einem Bauberuf (Fliesenleger, Hochaufarbeiter, Maurer, Stahlbetonbauer, Straßenbauer, Stuckateur, Tiefaufarbeiter, Trockenbaumonteur, Zimmerer) anstreben.	Vermittlung in Ausbildung/ ggf. Hauptschulabschluss	01.09.	Ca. 10-12 Monate	unbeschränkt	kostenfrei (Finanzierung: SOKA-BAU)	Kreishandwerkerschaft Fulda	Kreishandwerkerschaft, Herr Klüber 0661/ 9692763
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB)	Berufsorientierung in den Bereichen Handel, Hotel u. Gaststätten, Kosmetik, Körperpflege, Versorgung und Installation sowie Soziales, Sprachförderung, sozialpädagogische Begleitung, Bewerbungstraining, Betriebspraktikum, ggf. Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss	Junge Asylbewerber mit guter Bleibeperspektive/ Aufenthaltsberichtigte (U25), die perspektivisch eine Ausbildung anstreben.	Vermittlung in Ausbildung/ ggf. Hauptschulabschluss	01.09.	Ca. 10-12 Monate	63 Plätze	kostenfrei (Finanzierung: Agentur für Arbeit)	Grümel gGmbH Probsteischloss 2a 36041 Fulda	Agentur für Arbeit oder Kreisjobcenter (je nach Zuständigkeit)
EBJ- Eingliederung von benachteiligten Jugendlichen	3- Phasen- Modell: 1. Orientierung 2. Qualifizierung im Betrieb 3. Übernahme in ein Arbeitsverhältnis	Jugendliche ohne Schulabschluss oder mit Förderschul- oder schwachem Hauptschulabschluss, ohne abgeschlossene Erstausbildung, bis ca. 27 Jahre	Vermittlung von arbeitsmarktrelevanten Kenntnissen und Fähigkeiten mit anschließender Ausbildungs-/Arbeitsplatzaufnahme (Helfertätigkeit)	laufender Einstieg möglich	max. 24 Monate	8	kostenfrei bei AlgII-Bezug (Finanzierung: Kommunalres Kreisjobcenter)	Perspektiva gGmbH Maberzeller Str. 75 36041 Fulda	Kreisjobcenter, Zuweisung durch zuständigen Fallmanager
Einstieg in Ausbildung und Beruf (EAuB)	Berufsorientierung durch praktisches Arbeiten in Lehrwerkstätten, Betriebspraktika, theoretischer Unterricht im Bildungszentrum der Kreishandwerkerschaft	junge Asylbewerber / Geduldete/ Aufenthaltsberichtigte (zwingend U25), die perspektivisch eine Ausbildung im Handwerk anstreben.	Vermittlung in Ausbildung/ ggf. Hauptschulabschluss	01.09.	ca. 10-12 Monate	max. 16 Plätze	kostenfrei (Finanzierung: Europäischer Sozialfond)	Kreishandwerkerschaft Fulda	Kreishandwerkerschaft, Herr Stahl 0661/9692733

Angebot	Inhalt	Zielgruppe (inkl. Altersgruppe)	Ziel/Qualifizierung	Starttermine	Zeitraum/ Dauer	Kontingent	Finanzierung	Träger	Ansprechpartner/ weitere Infos
Sozialwirtschaft integriert -Projekt "Vielfalt erzieht"	Möglichkeit der mehrstufigen Ausbildung Erzieher/Heilerziehungspfleger Stufe I = externer Haupt-/Realschulabschluss Stufe II = Höhere Berufsfachschule Sozialassistent Stufe III = Fachschule für Sozialwesen; insgesamt: Unterstützung und Coaching, berufsbezogene Sprachförderung, Nachhilfe, Entwicklung Alternativstrategien	Menschen mit Migrations- oder Fluchthintergrund (Leistungsbezug SGB II oder AsylBbIG <u>keine</u> Voraussetzung)	Schulabschlüsse nachholen (bzw. anerkennen), Sprach-/Berufskompetenz, Ausbildung Erzieher/Heilerziehungspfleger bzw. Alternativen im Bereich Sozialwirtschaft	01.01.2019	individuell je nach Vorbildung und Ziel	nach Absprache	kostenfrei	Landkreis Fulda	Landkreis Fulda, Ellen Brauner, 0661 6006-8660 0170 8789906 ellen.brauner@landkreis-fulda.de
Wirtschaft integriert	Phasenmodell: Phase 1: Berufsorientierung Plus (Lehrbaustelle), Phase 2: Einstiegsqualifizierung Plus, Phase 3: Ausbildung Plus; Plus steht für Sprachförderung und bei Phase 3 für Stützunterricht während der Ausbildung; ein direkter Einstieg in Phase 2 oder 3 ist möglich. Während der Einstiegsqualifizierung erfolgt kein Berufsschulbesuch, sondern sprachsensibler Unterricht beim BWHW.	Junge Asylbewerber / Geduldete/ Aufenthaltsberichtigte, die perspektivisch eine Ausbildung/EQ anstreben oder bereits in Ausbildung sind.	Phase 1: Berufsorientierung/ Vermittlung in Ausbildung/ Einstiegs-qualifizierung Phase 2/3: Stützunterricht zur erfolgreichen Absolvierung der EQ/ Ausbildung	Phase 1 ca. Juli und Oktober eines Jahres Phase 2 und 3: nach individueller Absprache	Phase 1: 3 Monate; Phase 2: 6-12 Monate; Phase 3: Dauer der Ausbildung	Phase 1: 18 Plätze Phase 2/3: nach individueller Absprache	kostenfrei (Finanzierung: Europäischer Sozialfond, Land Hessen, Agenturen für Arbeit sowie Jobcenter	Bildungswerk der hessischen Wirtschaft e.V.	BWHW, Sabina Martinovic 0661 480496-26, martinovic.sabina@bwhw.de

Alle Angebote gelten vorbehaltlich der Förderzusage durch die zuständige betreuende Behörde!!!

OLOV – Arbeitskreis „Junge Flüchtlinge in Ausbildung und Arbeit“ in der Region Fulda
Hinweise zur Ergänzung bitte per Mail an: Landkreis Fulda, Arbeitsmarktbüro, Frau Kalb
monika.kalb@landkreis-fulda.de